



**Jannine Koch**

*The Mechanical Bug*  
Farbradierung von 2 Platten  
81 x 60cm, 2020

Jannine Kochs Arbeiten zeichnen sich durch Vielfalt aus, wobei Malerei und Druckgrafik einen Schwerpunkt bilden. Nach ihrem Studium an der Hochschule für Grafik und Buchkunst in Leipzig zog sie ins Ruhrgebiet, wo sie seitdem lebt und arbeitet. Inhaltlicher Bezugspunkt ihrer Malereien und Grafiken ist das Erleben einer hochtechnisierten und zunehmend digitalen Welt, mit der sie sich seit vielen Jahren kritisch auseinandersetzt. Während ihre Arbeiten auf Leinwand dies oft direkt ansprechen, kommen die Druckgrafiken wesentlich subtiler daher. Einen Schwerpunkt bilden Tiefdrucke, deren Ausgangspunkt das faszinierende Universum der Kartografie ist. Seit einigen Jahren kombiniert Koch diese Formen mit der organischen Struktur von Insekten, woraus die sogenannten "Kerbtiere", Zwitterwesen aus Natur und Technik, entstehen.

Für die 36. Leipziger Grafikbörse hat die Künstlerin mit *Mechanical Bug* ein genau solches Zwitterwesen ausgewählt. Inspiriert wurde die Grafik durch den dystopischen Roman *Fahrenheit 451* von Ray Bradbury, in dem ein „mechanischer Hund“ vorkommt. Dieser ist bei Koch zu einem Insekt mutiert, das im „hortus secretus“ wohl sein Unwesen treiben wird. Denn während die zartblauen Flügel noch zerbrechlich wirken, sind Fühler und Körper bereits stilisiert und zum Kampf gerüstet.

Weitere Informationen zur Künstlerin finden Sie unter folgender Adresse:

Website: [www.jannine-koch.de](http://www.jannine-koch.de)

Instagram: [#janninekoch](https://www.instagram.com/janninekoch)